

(BREMERVÖDER ZEITUNG / Sonnabend 9.
Februar 2002)

Windparkfirma legt noch einmal 30.000 Euro drauf

Auch Straßenausbau in Iselersheim wird
finanziert

Bremervörde (rkl.) Noch einige
Windkraftanlagen, und die Stadt hätte bald
keine Haushaltssorgen mehr. Denn nach Aussage
des CDU/WFB-Fraktionsvorsitzenden Erwin
Busch bleibt es nicht bei der 70.000-
Euro-Spende der Firma Plambeck.

Plambeck gibt nochmal 30.000 Euro dazu und
wird noch eine Straße in Iselersheim ausbauen.
Immer vorausgesetzt, der Windpark entsteht
auch.

In der Sitzung des Feuerschutz-Ausschusses war
bekannt geworden, daß die Cuxhavener Firma
für Investitionen im Feuerwehrbereich 70.000
Euro zur Verfügung stellt. Gegenüber unserer
Zeitung hatte das Unternehmen die Spende
damit begründet, daß Plambeck Wert auf eine
gute Ausstattung der Feuerwehren lege.

Allerdings hatte der Iselersheimer Ortsvorsteher
Ulrich Saul Anspruch auf einen Teil der Summe
angemeldet. Da Iselersheim von dem Windpark
besonders betroffen sei, forderte er zum Beispiel
einen Teilbetrag der Summe als Zuschuß für den

Bau eines Heimathauses.

In der Finanzausschußsitzung gab der CDU/WFB-Fraktionsvorsitzende Erwin Busch bekannt, daß die Firma Plambeck nicht 70.000, sondern 100.000 Euro spenden wolle, wenn der Windpark seinen Betrieb aufnehmen kann. Auch habe das Unternehmen zugesagt, den Ausbau einer Straße in Iselersheim finanzieren zu wollen.

Freimütig bekannte Erwin Busch, daß er sich noch eine größere Spende aus Cuxhaven vorstellen könne. Der Christdemokrat wörtlich: "Wir hätten noch viel höhere Anforderungen an die Firma Plambeck stellen können."